

Hurra , Miss Braitwhistle ist zurück!

Die unbeschwerte Grundschulzeit ist vorbei. Nun beginnt für Franz, Aki und die anderen der ehemaligen Schüler der Klasse 4a der Ernst des Lebens. Nach einem unterrichtsreichen Vormittag warten die Hausaufgaben. Bei so viel Stress bleibt kaum noch Zeit zum Spielen. Seit einer halben Ewigkeit haben sich Franz und Aki nicht mehr gesehen. Da trifft es sich gut, dass es den Studientag gibt. Die beiden Freunde landen in ihrer alten Schule und begegnen dort Henni. Die hat eine geniale Idee: ein Klassentreffen! Alle folgen der Einladung. Nur von Miss Braitwhistle fehlt jede Spur. Das mitgebrachte Essen (nur Chips, und eklige Sojaschnitzel) ist eine Katastrophe. Auch das anschließende Julklapp, das mehr ein Schrottwichteln ist, kann die Stimmung nicht heben.

Da taucht wie aus dem Nichts eine Tür auf - und diese führt Franz, Aki, Pauline, Henni, ... direkt ins Wohnzimmer von Miss Braitwhistle. Die Freude ist groß über das unerwartete Wiedersehen. Insbesondere deshalb, weil die Lehrerin eine "little überraschung" für alle hat: Knallbonbons, die "Wünsche erfüllen"! Eben noch waren sie im kalten England. Doch von einer auf die nächste Sekunde spüren die Kinder und Miss Braitwhistle Sand unter ihren Füßen. Sie sind tatsächlich am Meer. Es bleibt nicht nur bei diesem einen Ausflug: Außerdem geht's noch auf einen Rummel, zu einem Promi-Friseursalon, in den Zoo und in eine Großküche. Leider hat jedes Klassentreffen mal ein Ende. Der Nachmittag vergeht viel zu schnell. Aber die Erinnerung an diesen Tag wird bleiben ...

Unterhaltung, die so herrlich verrückt ist wie Timo Parvelas Ella-Romane - von dieser und noch einiges mehr gibt es bei Sabine Ludwig eine ganze, ganze Menge. Kaum "Klassentreffen bei Miss Braitwhistle" aufgeschlagen und zu Lesen begonnen, ist es vorbei mit so etwas wie Langeweile und auch mit schlechter Laune. Denn hier wird es ab dem ersten Satz einfach nur turbulent. Mit den Büchern der deutschen Autorin findet der Lesespaß gar kein Ende mehr. Nach der letzten Seite hat man einen ausgewachsenen Lachmuskelkater. Denn Ludwig spart weder mit Humor noch mit Phantasie. Von beidem bekommt man hier eine extragroße Portion in die Hand. Selbst der schlimmste Lesemuffel wird spätestens am Schluss zu einer eifrigen Leseratte mutiert sein.

Die Geschichten von Sabine Ludwig bringen ordentlich viel Schwung in jede Wohnung. Ihre Miss Braitwhistle ist die Mary Poppins des Klassenzimmers. Deren Abenteuer bringen Kinder (und ebenso Erwachsene) zum Lachen und zum Lesen. Bei der Lektüre von "Klassentreffen bei Miss Braitwhistle" ist man so begeistert, dass man glatt von der Couch bzw. vom Bett plumpst. Dafür sorgt spätestens Susanne Göhlich mit ihren lustigen Illustrationen.

Susann Fleischer 17.05.2016

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)